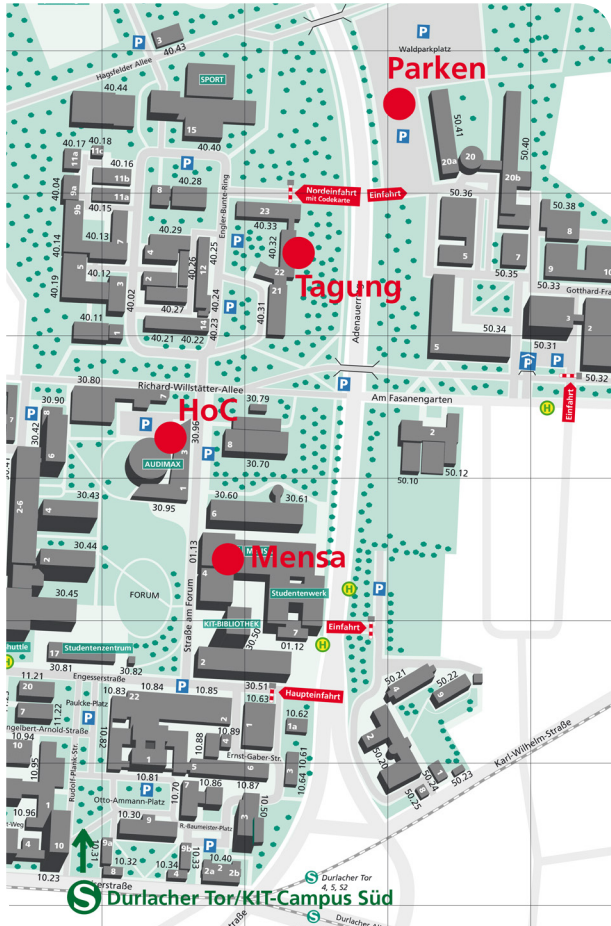


Weitere Informationen

Mehr Informationen zur Tagung erhalten Sie auf
www.hoc.kit.edu/wissenschaft-schreiben

Tagungsort

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Rudolf-Plank-Hörsaal, Geb. 40.32
76131 Karlsruhe



Kontakt

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
House of Competence (HoC)
Schreiblabor

Andreas Hirsch-Weber, M.A.
Straße am Forum 3, Geb. 30.96
76131 Karlsruhe
Telefon: +49 721 608 46134
E-Mail: Andreas.Hirsch-Weber@kit.edu

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften
Institut für Germanistik: Literatur – Sprache – Medien

Prof. Dr. Stefan Scherer
Kaiserstr. 12, Geb. 30.91
76131 Karlsruhe
Telefon: +49 721 608 45395
E-Mail: Stefan.Scherer@kit.edu

Herausgeber

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
House of Competence (HoC)
Straße am Forum 3
76131 Karlsruhe



Interdisziplinäre
Tagung

Wissenschaft schreiben

09. - 11. Oktober 2013
Rudolf-Plank-Hörsaal, Geb. 40.32



Wissenschaft schreiben

Die Tagung hat das Ziel, schreibtechnische Anforderungen an Qualifikationsschriften in allen universitären Disziplinen zu erschließen. Ausgangspunkt dieser systematischen Untersuchungen sind die jeweiligen Schreib- und Publikationspraktiken in den verschiedenen Fächerkulturen.

Wenig erforscht ist in diesem Zusammenhang das wissenschaftliche Schreiben in den Technik- und Naturwissenschaften, das in systematischer Absicht erkundet werden soll. Aber auch die allgemeine Schreibforschung und die universitäre Schreibdidaktik scheinen noch nicht genug aufeinander bezogen worden zu sein.

Von besonderem Interesse ist dabei das Anforderungsprofil des wissenschaftlichen Schreibens an Technischen Universitäten. Gefragt wird nach den Zusammenhängen zwischen Beratung, Lehre und Forschung im jeweiligen disziplinären Kontext. Diese Ergebnisse sollen mit Erkenntnissen aus der etablierten Schreibforschung und praxisorientierten Schreibdidaktik unter Berücksichtigung der Wissenschaftssprache vermittelt werden.

Mit diesen Perspektiven betritt die Tagung Neuland innerhalb der Schreibforschung, insoweit sich diese bislang wenig mit den Erfordernissen insbesondere in den natur- und technikwissenschaftlichen Fächern auseinandergesetzt hat.

Wir bitten um eine Online-Anmeldung unter:

www.hoc.kit.edu/wissenschaft-schreiben

Mittwoch, 9. Oktober 2013

13:00-14:00 Uhr Anmeldung

14:00-14:45 Uhr Alexander Wanner
(KIT-Vizepräsident für Lehre und akademische Angelegenheiten):
Grußwort

Gesine Schwan
(Präsidentin der Humboldt-Viadrina School of Governance):
Eröffnungsvortrag

14:45-15:00 Uhr Pause

Sektion 1: Schreibforschung

15:00-15:30 Uhr Michael Stolle
(Geschäftsführer des HoC):
Zur Verortung des Schreiblabors am HoC

Stefan Scherer/Andreas Hirsch-Weber:
Hinführung zum Thema der Tagung

15:30-16:15 Uhr Otto Kruse:
Wissenschaftliches Schreiben forschungsorientiert unterrichten

16:15-16:45 Uhr Kaffeepause

16:45-17:30 Uhr Ruth Neubauer-Petzoldt:
Schreibprozessforschung und ihre Relevanz für die Schreibberatung und Schreibpraxis in den Natur- und Ingenieurwissenschaften

17:30-18:15 Uhr Thorsten Pohl:
Historische und ontogenetische Überlegungen zum wissenschaftlichen Schreiben von Studierenden

Donnerstag, 10. Oktober 2013

Sektion 2: Schreiben in natur- und technikwissenschaftlichen Fächern

9:00-9:45 Uhr Regina Graßmann:
Wissenschaftliches Schreiben im Studiengang Elektrotechnik

9:45-10:30 Uhr Beate Bornschein:
Schreibausbildung in der Physik – erste Erfahrungen am Schreiblabor des HoC

10:30-11:00 Uhr Kaffeepause

11:00-11:45 Uhr Kerrin Riewerts:
Schreiben in den Naturwissenschaften – bessere Protokolle durch das Wiki ‚LabWrite‘

11:45-12:30 Uhr Petra Eggensperger:
Vom „Nature Paper“ zur Bachelor-Arbeit: Kompetenzorientierte Schreibangebote in den Lebenswissenschaften

12:30-13:00 Uhr Jennifer Brune/Silvia Woll:
Erschließung von Leitfäden zum Wissenschaftlichen Schreiben am KIT: Das textkritische Tutorium am Schreiblabor

13:00-14:30 Uhr Mittagspause

14:30-15:15 Uhr Jakob Barth/Siegfried Ripperger:
Entwicklung eines Leitfadens zum Verfassen wissenschaftlicher Berichte am Lehrstuhl für Mechanische Verfahrenstechnik

Sektion 3: Wissenschaftssprache Deutsch/Englisch

15:15-16:00 Uhr Melanie Brinkschulte:
Zweisprachiges Schreiben in den Naturwissenschaften

16:00-16:30 Uhr Kaffeepause

16:30-17:15 Uhr Frank Rabe:
Sprachliche und fachliche Anforderungen an Wissenschaftler aus verschiedenen Disziplinen

Sektion 4: Schreiben organisieren (Zeitmanagement)

17:15-18:00 Uhr Katrin Klingsieck/Christiane Golombek:
Prokrastination beim Schreiben von Texten im Studium

18:00-18:45 Uhr Ingrid Scherübl/Stephan Porombka:
Der Schreibaschram – eine Klostersimulation zum wissenschaftlichen Schreiben

Freitag, 11. Oktober 2013

Sektion 5: Schreiben in der Lehre

9:00-9:45 Uhr Gabriela Ruhmann:
Professionell lernen, wissenschaftliche Texte professionell herzustellen. Berichte, Erklärungen und Fragen aus der Praxis

9:45-10:30 Uhr Andrea Frank:
Schreiben in den Fächern – Chancen für ein vertieftes Studium

10:30-11:00 Uhr Kaffeepause

Sektion 6: Schreiben für die Öffentlichkeit

11:00-11:45 Uhr Burkhard Müller:
Schreiben über Sachtexte – Rezension von wissenschaftlichen Büchern

11:45-12:30 Uhr Beatrice Luggler:
Wissenschaftskommunikation 2.0 – Dialoge mit der Öffentlichkeit

12:30-13:00 Uhr **Abschlussdiskussion**